

Unternehmensnachrichten / Frankfurt am Main, 25. April 2025

Lotter soll neuer Aufsichtsratsvorsitzender von flatexDEGIRO werden – Kontinuität durch Vorschlag zur Wiederwahl von Förtsch und Müller

- Martina Pfeifer und Sarna Röser neue Kandidatinnen neben Hans-Hermann Lotter
- HV stimmt über Umwandlung in eine Europäische Aktiengesellschaft ab

Neben den amtierenden Aufsichtsräten Bernd Förtsch und Stefan Müller stellen sich bei der Hauptversammlung der flatexDEGIRO AG drei neue Kandidaten für eine dreijährige Amtszeit zur Wahl: Hans-Hermann Lotter, Martina Pfeifer und Sarna Röser. Das hat das Unternehmen im Zuge der Veröffentlichung der Tagesordnung für die ordentliche Hauptversammlung am 2. Juni 2025 bekanntgegeben. Vorbehaltlich seiner Wahl durch die Hauptversammlung soll Lotter neuer Vorsitzender des Aufsichtsrats werden. Zurzeit führt Müller das Gremium. Die Aufsichtsrätinnen Britta Lehfeldt und Aygül Özkan scheiden, wie bekanntgegeben, aus.

Lotter hat langjährige Erfahrung in leitender Tätigkeit im Bankgeschäft, unter anderem aus Mandaten in Beteiligungsgesellschaften des Private Equity Investors Advent International. Er verfügt außerdem über umfangreiche Expertise hinsichtlich Governance-Themen, internationaler M&A und Joint Ventures, strategischer Planung sowie Abschlussprüfung. Er ist unter anderem stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der Aareal Bank, dem er seit 2022 angehört, und dort Mitglied in den Aufsichtsratsausschüssen Vergütungskontrollausschuss (stellvertretender Vorsitz), Präsidial- und Nominierungsausschuss sowie Prüfungsausschuss.

Pfeifer ist seit 2024 Verwaltungsrätin des Lebensmittel- und Getränkeherstellers Foster Clark Products und berät als Mitglied des Advisory Boards seit 2023 den nordeuropäischen Private Equity Fonds Verdane. Zuvor war sie beratend für Advent International und Goldman Sachs mit Fokus auf Finanzdienstleistungsunternehmen tätig. Röser ist designierte Nachfolgerin für die 1923 gegründeten Zementrohr- und Betonwerke Karl Röser & Sohn GmbH. Sie steht für die 4. Generation der Röser Unternehmensgruppe. Sie ist Gesellschafterin und Mitglied der Geschäftsleitung der Familienbeteiligungsgesellschaft FAIR VC, sowie Mitglied der Geschäftsleitung der zum Familienverbund gehörenden Röser FAM. Seit 2020 gehört sie dem Aufsichtsrat der Fielmann Group an.

Förtsch ist Gründer der heutigen flatexDEGIRO AG und hält direkt und indirekt leicht unter 20 % der Anteile der Gesellschaft. Dem Aufsichtsrat gehört er seit 2024 an. Müller ist seit dem Jahr 2017 Mitglied des Aufsichtsrats und aktuell Aufsichtsratsvorsitzender. Davor war er von 2002 bis 2015 Mitglied des Vorstands der Vorgängergesellschaft der flatexDEGIRO AG. Förtsch und Müller werden jeweils für eine Amtszeit von fünf Jahren vorgeschlagen, um gestaffelte Amtszeiten im Aufsichtsrat zu etablieren.

Rechtsformwechsel steht zur Abstimmung

Ein Sonderthema bei der diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung ist die Abstimmung zum Rechtsformwechsel der flatexDEGIRO AG in eine Europäische Gesellschaft (Societas Europaea, SE). Mit dem Rechtsformwechsel unterstreicht flatexDEGIRO seine Ausrichtung als paneuropäischer Online-Broker, der in 16 europäischen Ländern aktiv ist.

Wie gemeldet, will flatexDEGIRO auch für das Geschäftsjahr 2024 eine Dividende von 4 Cent je Aktie ausschütten und der Hauptversammlung einen entsprechenden Gewinnverwendungsbeschluss vorschlagen. Das Unternehmen führt damit seine Dividendenpolitik unverändert fort.

Ansprechpartner für die Medien:

Achim Schreck

Leiter IR & Unternehmenskommunikation

Telefon +49 (0) 69 450001 1700

achim.schreck@flatexdegiro.com

Laura Hecker

Director Investor Relations

Telefon +49 (0) 160 3064 404

laura.hecker@flatexdegiro.com

flatexDEGIRO AG – führende Plattform für den Vermögensaufbau in Europa

(www.flatexdegiro.com, ISIN: DE000FTG1111, Ticker: FTK.GR)

Mit dem Anspruch, die führende Plattform für den Vermögensaufbau in Europa zu sein, unterstützt flatexDEGIRO aktuell mehr als 3 Mio. Kunden in 16 Ländern. Das Unternehmen verwahrt ein Vermögen von rund 70 Mrd. € und wickelt für seine Kunden durchschnittlich mehr als 60 Mio. Wertpapiertransaktionen pro Jahr ab.

Über drei Brokerage-Plattformen - DEGIRO, flatex und ViTrade - bietet flatexDEGIRO Zugang zum Handel an rund 50 Börsen in Europa, Nordamerika und im asiatisch-pazifischen Raum sowie im außerbörslichen Direkthandel. Die Kunden sind aktive und gut informierte Trader, die ohne Anlageberatung handeln. Mit ViTrade bedient flatexDEGIRO zusätzlich besonders aktive Händler.

Das Brokerage und das mit dem Wertpapierhandel verbundene Bankgeschäft laufen über die flatexDEGIRO Bank AG, eine Tochtergesellschaft mit Vollbanklizenz. flatexDEGIRO verfügt entlang der gesamten Wertschöpfungskette über proprietäre Technologie mit sehr hoher Verfügbarkeit und setzt damit Standards bei der Plattform- und Servicequalität.